I

(Veröffentlichungsbedürftige Rechtsakte)

VERORDNUNG (EWG) Nr. 699/81 DES RATES

vom 16. März 1981

zur Festsetzung der in Griechenland bei Saatgut anwendbaren Beihilfebeträge für die Wirtschaftsjahre 1980/81 und 1981/82

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Beitrittsakte von 1979, insbesondere auf Artikel 72 Absatz 1,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Artikel 91 der Beitrittsakte sieht die Anwendung von Artikel 68 auf die Beihilfe für Saatgut vor. Nach Artikel 68 wird die in Griechenland vom 1. Januar 1981 an zu gewährende Gemeinschaftsbeihilfe auf der Grundlage der Beihilfe bestimmt, die in Griechenland während eines festzulegenden repräsentativen Zeitraums gewährt wurde. Als repräsentativer Zeitraum sollte das Wirtschaftsjahr 1980/81 gewählt werden.

Artikel 68 der Beitrittsakte sieht vor, daß die Gemeinschaftsbeihilfen in Griechenland nach einem bestimmten Zeitplan eingeführt werden.

Die Anwendung dieser Kriterien führt dazu, die Beihilfebeträge für Saatgut in Griechenland für die Wirtschaftsjahre 1980/81 und 1981/82 auf der im Anhang angegebenen Höhe festzusetzen —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

Artikel 1

Die in Griechenland bei Saatgut anwendbaren Beihilfebeträge für die Wirtschaftsjahre 1980/81 und 1981/82 sind im Anhang festgesetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Sie gilt ab 1. Januar 1981.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel am 16. März 1981

Im Namen des Rates

Der Präsident

G. BRAKS

ANHANG

Betrag der in Griechenland anwendbaren Beihilfe für die Wirtschaftsjahre 1980/81 und 1981/82

(in ECU/100 kg)

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Beihilfebetrag	
		1980/81	1981/82
	1. CERES		
10.06 A	Oryza sativa L.	0	2,4
	2. OLEAGINEAE		
ex 12.01 A	Linum usitatissimum L. (Faserlein)	0	3,6
	Linum usitatissimum L. (Öllein)	0	2,8
	Cannabis sativa L. (monoica)	0	2,6
	3. GRAMINEAE		
ex 12.03 C	Arrhenatherum elatius (L.) Beauv. ex. J. et C. Presl.	0	8,1
	Dactylis glomerata L.	0	6,9
	Festuca arundinacea Schreb.	0	7,1
	Festuca ovina L.	0	5,2
	Festuca pratensis Huds.	0	5,4
	Festuca rubra L.	0	4,7
	Lolium multiflorum Lam.	0	2,7
	Lolium perenne L.		
	— mit hoher Persistenz, spät oder mittelspät	0	4,4
	— neue Sorten und andere	0	3,4
	— mit geringer Persistenz, mittelspät, mittelfrüh oder früh	0	2,5
	Lolium × hybridum Hausskn.	0	2,7
	Phleum pratense L.	0	11,1
	Poa nemoralis L.	0	4,9
	Poa pratensis L.	0	4,9
	Poa trivialis L.	0	4,9
	4. LEGUMINOSAE		
ex 07.05 A I	Pisum sativum L. (partim) (Futtererbse)	4,9	4,9
ex 07.05 A III	Vicia faba L. (partim) (Ackerbohne)	0	1,2
ex 12.03 C	Medicago sativa L. (Ökotypen)	0	2,5
	Medicago sativa L. (Sorten)	0	4,4
	Trifolium pratense L.	0	6,4
	Trifolium repens L.	0	8,2
	Trifolium repens L. var. giganteum	0	8,2
	Vicia sativa L.	10,0	11,9